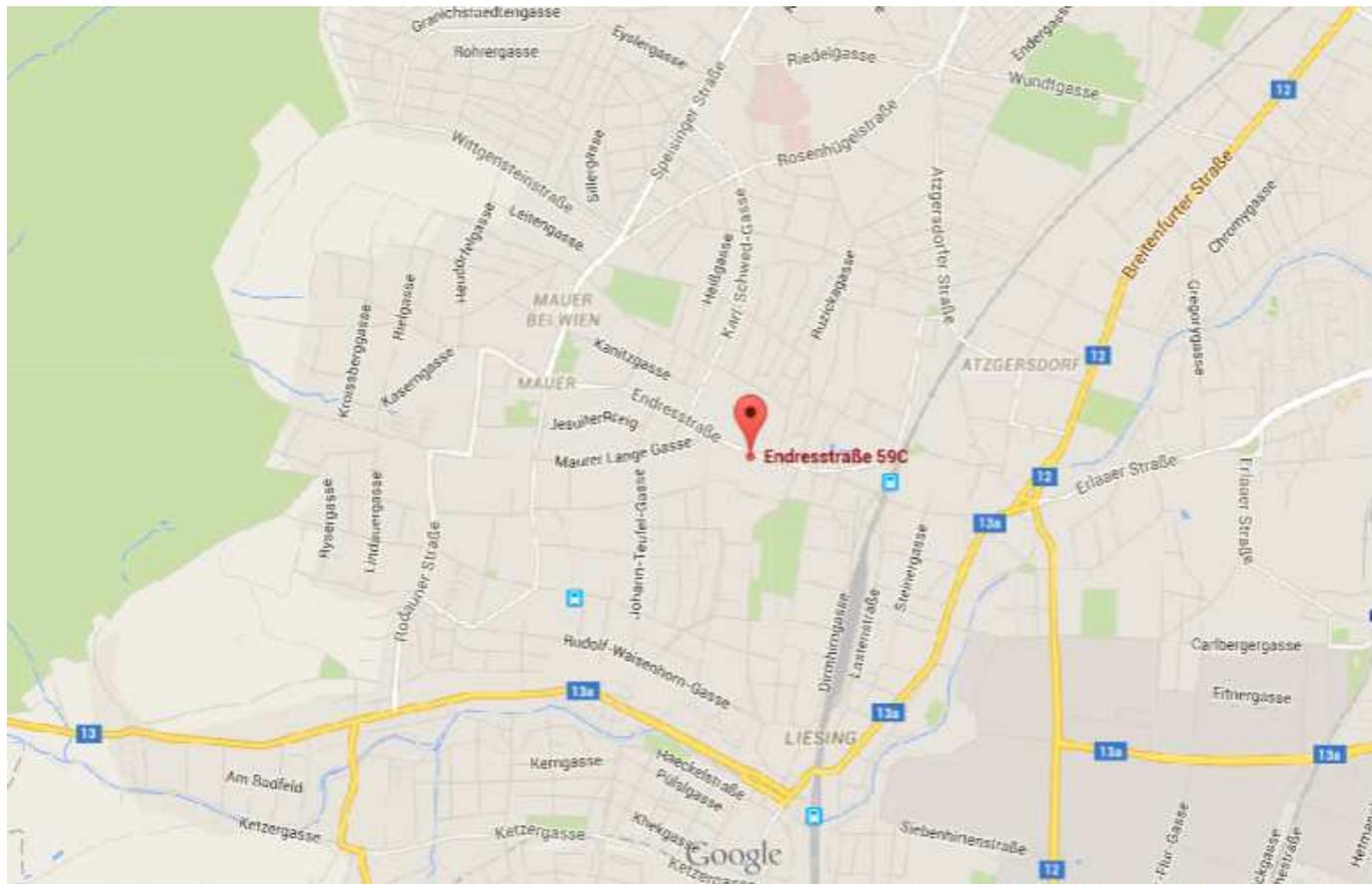


Vielfältige Lernräume

Eingebettet in das generationsübergreifende Wohnprojekt der Gemeinschaft "Mauerseglerei - Wohnen und Leben in Gemeinschaft" auf ehemaligem Klostergrund, wo sich bis 2013 noch eine Mineralöl-Tankstelle befand, liegt unsere Tankstelle-die Schule in Wien-Mauer.

Die Lage des Gebäudes (1230, Endresstraße 59c) zeichnet sich aus durch eine sehr gute öffentliche Verkehrsanbindung (Schnellbahnhaltestelle Atzgersdorf-Mauer fünf Gehminuten und Bushaltestellen 66A, 56A, 58B, 60A zwei Gehminuten entfernt), die Verfügbarkeit von öffentlichen Parkplätzen, die unmittelbare Nähe zum städtischen Grünraum (Lainzer Tiergarten, Parkanlagen) und die gute städtische Infrastruktur (Freibad, Supermärkte,...).



Im Erdgeschoss des Hauses, das in Passivhausweise und unter besonderer Berücksichtigung von baubiologischen Gesichtspunkten errichtet wurde, entstand auf einer Fläche von rund 650m² das pädagogische und soziale Zentrum.

Das pädagogische und soziale Zentrum beherbergt nicht nur unsere Schule, sondern auch andere pädagogische und soziale Angebote, wie u.a. den Offenen Lernraum Mauer, das Kreativreich, Therapieräume für Physio- und Ergotherapie, Lebens- und Sozialberatung, Kinderbetreuungsgruppen und vieles mehr.

Schule

Die Schule selbst verfügt über alle Räume, die eine Schule braucht, wie Klassenraum, Nebenräume und Sanitäranlagen.

Piazza

Die Piazza des pädagogischen Zentrums ist Treffpunkt und Kommunikationsplatz für alle BesucherInnen und NutzerInnen des Zentrums. Hier warten Eltern auf Ihre Kinder und plaudern miteinander, treffen sich die TeilnehmerInnen vor Beginn der Nachmittagsworkshops und spielen gerne auch Schulkinder, wenn das Wetter nicht so zum Spielen im Freien einlädt.

Schulhof und ruhiger Außenbereich

Unmittelbar vor dem Klassenzimmer befindet sich ein großer Schulhof und getrennt davon ein weiterer ruhiger Freibereich, der nicht nur in den Pausen zum Spielen und Toben, sondern auch während des Unterrichts zum Lernen, Üben, Bewegen und Experimentieren genutzt werden kann.

Lernlandschaft und Therapieräume

Die weiteren Räume des pädagogischen und sozialen Zentrums sind zwar nicht Teil der Schule im engeren Sinn, aber als offene vielfältige Lernlandschaft konzipiert und damit auch ein wichtiger Teil des Nutzungsbereiches Schule.

Hier finden außerschulische therapeutische Angebote ebenso statt, wie Kreativworkshops oder Englischkurse für Kinder. Gleichzeitig darf die Schule diese Räume aber für Lernangebote, Einzel- und Gruppenarbeiten am Vormittag mitbenützen.

Ebenso können die Räume der Schule am Nachmittag, am Wochenende oder in den Ferien auch von den anderen Nutzern des pädagogischen und sozialen Zentrums verwendet werden.

Dieses Konzept der Mehrfachnutzung ist nicht nur ökonomisch, sondern auch ökologisch und sozial äußerst sinnvoll. Es schafft Vernetzungen und sorgt für einen wichtigen inhaltlichen Austausch zwischen unterschiedlichen Sozialangeboten.

Veranstaltungssaal und andere Gemeinschaftsräume

Über diese Innen- und Außenräume des pädagogischen und sozialen Zentrums hinaus gibt es auch noch weitere Räume der Hausgemeinschaft, die die Schule bei Bedarf verwenden kann. Dazu zählt der ebenfalls im Erdgeschoss befindliche 85 m² große Gemeinschaftssaal mit der daran angrenzenden Piazza (die sich durch eine Faltwand miteinander verbinden lassen) und einigen Nebenräumen, der für Schulfeste, Theateraufführungen, Workshops oder Bewegungseinheiten genutzt werden kann.

Anmerkung: Im benachbarten Projekt "Hausgemeinschaft Altes Kloster", in dem sich auch ein Kindergarten befindet, wurde das Konzept der Mehrfachnutzung bereits erfolgreich erprobt.

Turnsaal

Gemeinschaftssaal, Schulhof vor Ort, sowie Park und Wald in unmittelbarer Umgebung bieten viele Möglichkeiten für Bewegung & Sport im Rahmen des täglichen Unterrichts. Darüber hinaus werden wir den Turnsaal der nahe gelegenen VS Prückelmayrgasse für jene Bewegungseinheiten anmieten, für die ein Turnsaal mit speziellen Turngeräten notwendig ist.

Und so sehen unsere vielfältigen Lernräume aus:

